

Anmeldeerklärung

Hiermit melde ich mich

☐ m ☐ w ☐ d

Geschlecht

Name

Vorname

Geburtstag

Geburtsort

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon/Mobil

E-Mail

Voraussichtlicher Schulabschluss

Schulform

für den am 1.8.20__ beginnenden Lehrgang für die staatlich geprüfte Berufsausbildung im Fachbereich

☐ **Biologisch-technische Assistenz (BTA)**

☐ **Chemisch-technische Assistenz (CTA)**

an den Dr. von Morgenstern Schulen in **Braunschweig** für die zweijährige Ausbildung an.

Dieser Anmeldeerklärung füge ich folgende Unterlagen bei:

- digitales Foto (Porträt) im JPEG Format
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des letzten Zeugnisses bzw. beglaubigte Kopie des höchsten Schulabschlusses
- Gesundheitsbescheinigung (Hausarzt)
- 2 - Sprachzertifikat, wenn der Schulabschluss nicht in Deutschland erworben wird/wurde

Kosten der Ausbildung zur staatlich geprüften Biologisch-technischen Assistenz

BTA Schulgeld pro Monat im 1. Ausbildungsjahr 115 €
im 2. Ausbildungsjahr 175 €

Prüfungsgebühren 240 €

Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien ca. 150 €
**Freiwillige Ergänzungsausbildung Fachhochschulreife
im 2. und 3. Semester (FHR – schulischer Teil)**

Schulgeld pro Monat 100 €
(1.200 € Lehrgangskosten FHR gesamt)

Prüfungsgebühr FHR 100 €

Verbindliche Anmeldung ist im ersten Schulhalbjahr möglich.

Kosten der Ausbildung zur staatlich geprüften Chemisch-technischen Assistenz

CTA Schulgeld pro Monat im 1. Ausbildungsjahr 115 €
im 2. Ausbildungsjahr 175 €

Prüfungsgebühren 240 €

Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien ca. 150 €

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Vertragsbedingungen durch und unterschreiben Sie dann auf Seite 3.

Anschließend senden Sie uns bitte **alle** Seiten (1-4) zu.

Vertragsbedingungen

1. Laufzeit

Der Schulvertrag wird für die Dauer von zwei Jahren geschlossen. Vertragsbeginn ist der 1. August des ersten Schuljahres, Vertragsende der 31. Juli des zweiten Schuljahres. Die Schulhalbjahre sind die Zeiträume vom 1. August bis 31. Januar sowie vom 1. Februar bis 31. Juli eines jeden Schuljahres. Bei Nichtversetzung endet der Schulvertrag, wenn eine entsprechende Verlängerung der Ausbildung nicht vertraglich vereinbart wird.

2. Vertragsabschluss

Mit Zugang der schriftlichen Annahmeerklärung der Schule beim/ bei der Auszubildenden ist der Schulvertrag geschlossen.

3. Verpflichtung der Schule

Durch die Annahmeerklärung verpflichtet sich die Schule zur Reservierung eines Ausbildungsplatzes und zur Ausbildung des/der Auszubildenden auf der Grundlage der gesetzlichen Ausbildungsrichtlinien in der jeweils gültigen Fassung unter Berücksichtigung der besonderen Schwerpunkte der Schule.

4. Verpflichtung des/der Auszubildenden

Der/die Auszubildende versichert, die gesetzlich vorgeschriebenen Zugangsvoraussetzungen zum Ausbildungsbeginn (mindestens Realschulabschluss oder anerkannter gleichwertiger Abschluss) zu erfüllen und verpflichtet sich, die entsprechenden Unterlagen und Nachweise spätestens zu Beginn der Ausbildung vorzulegen. Der/die Auszubildende verpflichtet sich, die Schulordnung zu beachten und einzuhalten. Dies betrifft insbesondere die Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme am Unterricht und zur Erbringung geforderter Leistungsnachweise. Den Anweisungen sämtlicher Mitarbeitenden der Schule ist Folge zu leisten.

5. Haftung

Der/die Auszubildende ist verpflichtet, die Kosten für schuldhaft beschädigte oder nicht zurückgegebene Geräte und Lehrmittel der Schule zu erstatten. Eine Haftung der Schule für Verlust und Diebstahl mitgebrachter Gegenstände ist ausgeschlossen, sofern es nicht auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung der Schule und ihrer Mitarbeitenden beruht.

6. Entgelte

a) Die Ausbildung ist kostenpflichtig. Der Kostenbeitrag ist zu Beginn eines jeden Schulhalbjahres zur Zahlung fällig, zahlbar zum 5. des entsprechenden Monats (August/Februar). Bei monatlicher Ratenzahlung sind die Raten bis zum 30. eines jeden Monats zur Zahlung fällig.

b) Das Entgelt für die Ergänzungsausbildung Fachhochschulreife (FHR) ist ebenfalls monatlich zum 30. eines jeden Monats fällig für den Zeitraum der FHR-Ausbildung (aktuell von Februar bis Januar, insgesamt 12 Monate).

c) Die Prüfungsgebühren sind nach Rechnungslegung fällig.

d) Sämtliche Zahlungen sind auf folgendes **Konto** zu leisten:

Kontoinhaber:

Dr. von Morgenstern Schulen
Braunschweig gGmbH

Bank:

Volksbank

BIC:

GENODEF1WOB

IBAN:

DE09 2699 1066 2684 5940 00

e) Bei Nichtzahlung trotz Fälligkeit der vorgenannten Zahlungsbeträge erhebt die Schule während des Verzugszeitraumes Verzugszins. Ferner wird pro Mahnung eine Mahngebühr in Höhe von 5 € dem/der Auszubildenden in Rechnung gestellt, es sei denn, der/die Auszubildende weist nach, dass diese Kosten nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden sind.

f) Für den Fall, dass die Erhöhung der Ausgaben und Aufwendungen (z.B. an Tarifverträge angelehnte Gehaltserhöhungen, Erhöhung der Steuer- und Sozialabgaben, hohe Energiekosten) die Kalkulationsgrundlage maßgeblich beeinflusst, bleibt es der Schule vorbehalten, eine angemessene Erhöhung der Kostenbeiträge zu fordern, jedoch frühestens ab Beginn des darauffolgenden Schulhalbjahres.

7. Kündigung vor Ausbildungsbeginn

Eine Kündigung vor Beginn der Ausbildung, die bis zum 30. April des laufenden Jahres erklärt wird, ist ohne weitere Zahlungsverpflichtung mit sofortiger Wirkung möglich. Die Erklärung muss bis zum 30. April zugegangen sein.

Bei einer Kündigung mit sofortiger Wirkung vor Ausbildungsbeginn im Zeitraum vom 1. Mai bis 30. Juni, wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 200 € erhoben. Die Erklärung muss bis zum 30. Juni zugegangen sein. Eine Kündigung vor Ausbildungsbeginn mit sofortiger Wirkung **nach** dem 30. Juni des laufenden Jahres ist ausgeschlossen.

8. Kündigung nach Ausbildungsbeginn (jeweils 1. August eines jeden Jahres)

a) Während des laufenden Schuljahres kann der Schulvertrag von beiden Seiten zum Ende eines jeden Schulhalbjahres mit einer Frist von sechs Wochen zum Halbjahresende gekündigt werden. Gleiches gilt, wenn die Schule die Kostenbeiträge gemäß Ziffer 6 f) erhöht.

b) Im Übrigen kann der Vertrag von den Vertragsparteien aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gemäß § 626 BGB gekündigt werden. Die Kündigungsgründe sind anzugeben. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei erheblicher Verletzung der Schulordnung, bei Verletzung der Schulordnung trotz Ermahnung und Androhung der Kündigungsfolge, bei völlig unzureichender Mitarbeit und hohen Fehlzeiten sowie bei Nichtantritt der Ausbildung seitens des/der Auszubildenden ohne selbst zu kündigen oder zurückzutreten.

Im Fall der fristlosen Kündigung seitens der Dr. von Morgenstern Schulen sind die Schulgebühren bis zum Ablauf des nächstmöglichen ordentlichen Kündigungstermins zu entrichten, sofern die Kündigung aufgrund eines vertragswidrigen Verhaltens des/der Auszubildenden beruht. Von diesem Betrag werden für die nicht benötigten Sachaufwendungen 5 % abgezogen, es sei denn, der/die Auszubildende weist nach, dass die Ersparnis höher ausfällt. Die Anwendung des § 627 BGB (fristlose Kündigung ohne Grund) ist für beide Vertragspartner ausgeschlossen.

c) Die Dr. von Morgenstern Schulen haben im Fall unvorhersehbarer, nach Vertragsschluss eintretender ungenügender Beteiligung an dem Ausbildungsgang sowie wegen anderer wichtiger Gründe, die von der Schule nicht zu vertreten sind, das Recht, die angekündigte Ausbildung außerordentlich zum Beginn der Ausbildung zu kündigen. Die Schule informiert den/die Auszubildende/n umgehend und erstattet etwaig gezahlte Beträge zurück. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist ausgeschlossen.

d) Die Dr. von Morgenstern Schulen behalten sich das Recht vor, den Ergänzungsausbildungsgang Fachhochschulreife nicht anzubieten, wenn sich keine ausreichende Zahl von Interessenten hierfür anmeldet.

e) Sofern die Ergänzungsausbildung Fachhochschulreife durchgeführt wird, ist eine ordentliche Kündigung der Ergänzungsausbildung nach verbindlicher Anmeldung für beide Seiten ausgeschlossen.

f) Sämtliche Kündigungen sind schriftlich zu erklären.

9. Urheberrecht

Alle Rechte an Arbeiten des/der Auszubildenden, die während des Unterrichts bzw. für den Unterricht erstellt werden, bleiben bei der Schule. Das Urheberrecht an Skripten oder sonstigen Lehrmitteln, die für den Unterricht oder während des Unterrichts von der Schule zur Verfügung gestellt werden, gehört allein der Schule bzw. dem

jeweiligen Autor oder Hersteller. Dem/der Auszubildenden ist nicht gestattet, die Skripte oder sonstige Lernmittel ohne schriftliche Zustimmung der Schule, des Autors oder Herstellers ganz oder teilweise zu reproduzieren, in Daten verarbeitende Medien aufzunehmen oder in irgendeiner Form und Weise zu verbreiten und/oder Dritten zugänglich zu machen.

10. Datenschutz

Der/die Auszubildende erhält zusammen mit diesem Vertrag die aktuell geltenden Datenschutzhinweise.

11. Infektionsschutz

Der/die Auszubildende ist verpflichtet, gesetzliche und behördliche Vorgaben zum Infektionsschutz zu befolgen und den Dr. von Morgenstern Schulen auf Verlangen vorzulegen. Die Dr. von Morgenstern Schulen sind zur außerordentlichen Kündigung berechtigt, wenn der/die Auszubildende infektionsschutzrechtlich vorausgesetzte Nachweise nach Fristsetzung nicht erbringt.

12. Sonstiges

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Gleiches gilt auch für einen Verzicht auf die Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Eine eventuelle Teilunwirksamkeit von einzelnen Punkten berührt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Die entsprechenden Punkte sind dann so auszulegen, dass der Vertragszweck weitgehend erreicht wird.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die Vertragsbedingungen und die Schulordnung Vertragsbestandteile sind. Ich habe diese zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Hiermit melde ich mich verbindlich für die oben angekreuzte Ausbildung an den Dr. von Morgenstern Schulen in Braunschweig an. Ich erkenne die vertraglichen und schulischen Bedingungen, einschließlich der Schulordnung, an.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Auszubildenden (Vor- und Zuname)

ALLE Auszubildenden benötigen zudem mindestens eine/n weitere/n Vertragspartner/in (Eltern(teil), (Ehe-)Partner o.ä.), der/die nachfolgend mit unterschreibt.

Haftungserklärung / Einverständnis

Mit der vorstehenden Anmeldung meines/unserer/s (minderjährigen) Tochter/Sohnes/Mündels /Partners bin ich/sind wir einverstanden. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, die Verbindlichkeiten aus dem Schulvertrag gesamtschuldnerisch mit dem/r Auszubildenden zu tragen. Ich bin/Wir sind darauf hingewiesen worden, dass die Vertragsbedingungen und die Schulordnung Vertragsbestandteile sind. Ich habe/Wir haben diese zur Kenntnis genommen und bin/sind damit einverstanden.

Name

Vorname

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon/Mobil

PLZ, Wohnort

Telefon/Mobil

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Mithaftende / Mithaftender (Vor- und Zuname)

Unterschrift Mithaftende / Mithaftender (Vor- und Zuname)

Annahmeerklärung

Hiermit bestätigen wir die Aufnahme von

Name

Vorname

zum

an den Dr. von Morgenstern Schulen gemeinnützige Schulgesellschaft Braunschweig mbH im Fachbereich

☐

Biologisch-technische Assistenz (BTA)

☐

Chemisch-technische Assistenz (CTA)

Ort, Datum

Schulleitung

Dr. von Morgenstern Schulen
Gemeinnützige Schulgesellschaft Braunschweig mbH

Staatlich anerkannte Ersatzschule

Berufsfachschule für Biologisch-, Chemisch- und
Pharmazeutisch-technische Assistenz und Kosmetik

Staatlich geprüft

Freisestraße 14
38118 Braunschweig

Geschäftsführer: Hannes Pook
AG Braunschweig HR B 1775

info@morgenstern-schulen.de
www.morgenstern-schulen.de